

Trojanische Pferde: COVID-19-Impfung ein Glücksspiel mit der Gesundheit? Es gibt gute Gründe, das anzunehmen

Antibody-dependent enhancement – Infektionsverstärkende Antikörper – ADE.

Haben Sie im Zusammenhang mit den so furchtbar wirksamen Impfstoffen gegen SARS-CoV-2 schon einmal etwas davon gehört?

Nein?



Folgen Sie uns auf [TELEGRAM](#)

Das sollten Sie aber, denn ADE ist ein erhebliches Risiko, das durch Impfung eingegangen, bewusst eingegangen wird, bewusst deshalb, weil denjenigen, die Impfstoffe entwickeln, das Risiko, das ADE darstellt, bekannt ist, das Risiko, das sich nach einer Impfung einstellen und zu massiven gesundheitlichen Konsequenzen führen kann. ADE ist ein in der Virologie bekanntes Phänomen. Es verhindert bislang die Entwicklung wirksamer Impfstoffe gegen HIV/AIDS, Dengue-Fieber, Ebola und SARS-CoV. Es ist ein Problem, das im Zusammenhang mit allen bisherigen Coronaviren, für die Menschen empfänglich sind, bekannt ist. Eine Vielzahl von Studien hat sich z.B. mit dem Problem von ADE im Zusammenhang mit der GESCHEITERTEN Entwicklung eines Impfstoffes gegen SARS-CoV, das Vorgänger-Virus zu SARS-CoV-2 beschäftigt (Literatur am Ende dieses Beitrags).

Die folgenden englische Zitate dienen der Verdeutlichung bzw. dem Beleg dessen, was wir geschrieben haben. Wenn Sie Englisch nicht verstehen / lesen können, dann überlesen Sie die Zitate bitte, dadurch entgeht Ihnen nichts.

Zeit zu beschreiben, was ADE eigentlich ist.

“In general, virus-specific antibodies are considered antiviral and play an important role in the control of virus infections in a number of ways. However, in some instances, the presence of specific antibodies can be beneficial to the virus. This activity is known as antibody-dependent enhancement (ADE) of virus infection. The ADE of virus infection is a phenomenon in which virus-specific antibodies enhance the entry of virus, and in some cases the replication of virus, into monocytes/macrophages and granulocytic cells through interaction with Fc and/or complement receptors. ”

Tirado, Sol M. Cancel & yoon, Kyoung-Jin (2003). Antibody-Dependent Enhancement of Virus Infection and Disease. *Viral Immunology* 16(1): 69–86.

Mit ADE ist ein Phänomen beschrieben, bei dem ein Virus einen Antikörper ausnutzt, um in menschliche Zellen zu gelangen. Der Weg, der einem Virus durch ADE ermöglicht wird, erfolgt über FcγR2-Rezeptoren und direkt in Immunzellen. Wenn man so will, wird dem Virus eine Hintertür, eine höchst effiziente Hintertür in einen menschlichen Organismus durch ADE eröffnet.

“ADE has been observed with dengue virus, Zika virus, Ebola virus and, **importantly in the context of COVID-19, coronaviruses (CoVs)**. Although no well-defined set of viral properties has been definitely established as causally linked to ADE, viruses with severe clinical manifestations of ADE show an ability to either replicate in macrophages or other immune cells or otherwise manipulate these cells’ immunological state”.

Eroshenko, Nikolai, Gill, Taylor, Keaveney, Marianna K. et al. (2020). Implications of antibody-dependent enhancement of infection for SARS-CoV-2 countermeasures. *Nature Biotechnology* 38: 789–791.

Studien, in denen gezeigt wurde, dass ADE für SARS-CoV ein erhebliches Problem darstellt, sind z.B.:

Tetro, Jason A. (2020). Is COVID-19 receiving ADE from other coronaviruses?. *Microbes and Infection* 22(2): 72-73.

Wan, Yushun, Jian Shang, Rachel Graham, Ralph S. Baric & Fang Li (2020). [Receptor recognition by the novel coronavirus from Wuhan: an analysis based on decade-long structural studies of SARS coronavirus](#). *Journal of virology* 94(7).

Weitere am Ende dieses Beitrags.

Es steht somit fest, dass ADE im Zusammenhang mit SARS-CoV ein Problem war, das so groß war, dass es nicht überkommen, kein Impfstoff entwickelt werden konnte.

Und im Hinblick auf das eng verwandte SARS-CoV-2 soll alles ganz anders sein?

Um das Problem, das mit ADE verbunden ist, vermitteln zu können, ist es sinnvoll **zwischen neutralisierenden und nicht-neutralisierenden Antikörpern zu unterscheiden**. Erstere sind in der Lage, ein Pathogen auszuschalten, Letztere nicht. Letztere binden ebenso wie erstere an das Pathogen, neutralisieren es aber nicht. Im Gegenteil können nicht-neutralisierende Antikörper dazu beitragen, dass die Wirkung eines Pathogens amplifiziert wird, dass die Folgen einer Infizierung viel ernster sind, als sie es ohne ADE wären. Antikörper können dabei versagen, ein Virus zu neutralisieren, weil sie z.B. nicht an die richtige Stelle des Virus anbinden, weil sie zu schwach anbinden oder weil die vorhandene Konzentration neutralisierender Antikörper einfach zu gering ist oder wenn neutralisierende Antikörper, die in Reaktion auf eine Impfung gebildet wurden, mit einer Variante des Virus konfrontiert sind, die zu viele Mutationen enthält, als dass sie noch wirksam wären.

Nun ist in der Schulkind-Erzählung, die offenkundig von Polit-Darstellern bevorzugt wird, **das Risiko, das von Mutationen ausgeht, ausschließlich eines der Wirksamkeit des Impfstoffes**. Die Frage, die mit neuen Mutationen einhergeht, sie lautet entsprechend und ohne Variation: **Kann die neue Variante von SARS-CoV-2 dem Impfschutz entkommen? Die Frage: **Sorgt eine neue Variante von SARS-CoV-2 dafür, dass sich per Impfung induzierte Antikörper zu einer Waffe entwickeln, die das Virus gegen das Immunsystem einsetzen kann?**** Diese Frage werden Sie nicht hören. Obwohl sie angebracht wäre.

Denn ein Antikörper, der z.B. im Spike Protein von SARS-CoV-2 anbindet, aber dabei versagt, SARS-CoV-2 zu neutralisieren, bildet quasi eine Brücke, die es SARS-CoV-2 ermöglicht, über FcγR2-Rezeptoren direkt Immunzellen zu infizieren, Makrophagen, also weiße Blutkörperchen und auf

diesem Weg eine Extremreaktion des Immunsystems, einen Zytokine-Sturm auszulösen, eine mindestens schwere, wenn nicht tödlich verlaufende Erkrankung.

Dass ADE in vielen Studien als Problem, das im Zusammenhang mit Coronaviren stetig auftaucht, ausgewiesen wird, macht die derzeitige Massenimpfung zu einem Vabanque-Spiel, das man schwer mit der angeblichen Fürsorge, die von Polit-Darstellern angeblich geübt wird, in Einklang bringen kann. Um es deutlich zu sagen: Niemand weiß, ob die Massenimpfungen das Risiko von ADE von dann erheblichen gesundheitlichen Konsequenzen für Geimpfte, die, wären sie nicht geimpft worden, mit hoher Wahrscheinlichkeit keinerlei Problem mit SARS-CoV-2 gehabt hätten, erhöht. Aber niemand weiß eben auch, ob sie das nicht tun. Das Risiko wird derzeit wissentlich in Kauf genommen. Bei einer Letalität von SARS-CoV-2, die um die 0,2% liegt, ist das eine erstaunliche Bereitschaft ein nicht notwendiges Risiko einzugehen, das derzeit durch die forcierte Impfung von selbst Kindern und Jugendlichen in einer Weise gesteigert wird, die man als vernünftiger Mensch nicht wirklich begreifen kann.

Mitte 2020 haben Arvin et al. auf ADE und das damit assoziierte Risiko hingewiesen:

“The implications of our lack of knowledge are twofold. First, comprehensive studies are urgently needed to define clinical correlates of protective immunity against SARS-CoV-2. Second, because ADE of disease cannot be reliably predicted after either vaccination or treatment with antibodies—regardless of what virus is the causative agent—it will be essential to depend on careful analysis of safety

in humans as immune interventions for COVID-19 move forward.” (Arvin, Ann .M. (2020). [A perspective on potential antibody-dependent enhancement of SARS-CoV-2](#). Nature 584: 353–363.)

Im Anschluss an diese Warnung ist der größte Feldversuch in der Geschichte der Menschheit gestartet worden: **Eine Massenimpfung, die das Potential hat, für viele eine Art Russisches Roulette zu werden.**

Eine Reihe von Studien hat gezeigt, dass eine Impfung die Folgen einer Infektion mit SARS-CoV ins extrem steigert, während Ungeimpfte nicht einmal mit einer Re-Infektion ein Problem hatten (Studien siehe unten). Die Gefahr von ADE, die von Impfungen ausgeht, ist mit Mutationen verbunden, damit, dass neue Varianten von SARS-CoV-2 einst wirksame Antikörper, die in Reaktion auf eine Impfung gebildet wurden, zu Trojanischen Pferden im eigenen Körper macht. Im dazugehörigen Szenario gibt es zunächst keinerlei Probleme mit der Massenimpfung. Aber nach einem oder zwei Jahren, Jahren in denen SARS-CoV-2 munter mutiert ist, wie es RNA-Viren nun einmal tun, taucht ein neuer Stamm auf, den die Antikörper, die Geimpfte gebildet haben, nicht neutralisieren können. Zudem ist die Konzentration der Antikörper über Zeit gefallen.

Die Voraussetzungen für ADE, für viel schwerere Erkrankungen an COVID-19 als sie ohne Impfung zu beklagen gewesen wären, sie sind bestens. Hinzu kommt, dass ein Immunsystem, das sich auf infolge einer Impfung gebildete Antikörper verlässt, wohl eine andere T-Zellen-Reaktion zeigt, eine weniger effiziente, als sie das Immunsystem eines Ungeimpften zu zeigen in der Lage ist, das auf das komplette Genom von SARS-CoV-2 losgeht, während die Abwehrreaktion von Geimpften sich auf genau den Bereich von SARS-CoV-2, nämlich das Spike Protein, bezieht, auf den die Impfstoffe programmiert sind, auf den sie die Immunreaktion des Körpers trainieren.

Wie gesagt, das beschriebene Problem mit ADE wird sehenden Auges in Kauf genommen. Den Entwicklern von SARS-CoV-2 ist es bekannt, denen, die sich in der Öffentlichkeit so gerne als Experten inszenieren, sollte es bekannt sein. Dass vor diesem Hintergrund Menschen geimpft werden sollen, deren Risiko, überhaupt an COVID-19 zu erkranken, sich in einem Bereich hinter dem Komma

befindet, der kaum relevant ist, grenzt schon an mutwillige Gefährdung großer Teile der Bevölkerung, die per Impfung für ein Pathogen anfällig gemacht werden, mit dem ihr Immunsystem kurzen Prozess gemacht hätten.

“Does this vaccine industry know about this problem? The answer is yes, they do.

Quoting a Nature Biotechnology news article published on June 5th, 2020:

““It’s important to talk about it [ADE],” says Gregory Glenn, president of R&D at Novavax, which launched its COVID-19 vaccine trial in May. But “we can’t be overly cautious. People are dying. So we need to be aggressive here.””

And from the same article:

“ADE “is a genuine concern,” says virologist Kevin Gilligan, a senior consultant with Biologics Consulting, who advises thorough safety studies. “Because if the gun is jumped, and a vaccine is widely distributed that is disease enhancing, that would be worse than actually not doing any vaccination at all.”” [\[Quelle\]](#)

Einmal mehr steht man am Ende eines Beitrags und fragt sich, ist das Dummheit oder Absicht?

Ricke, Darrell & Malone; Robert W. (2020). [Medical countermeasures analysis of 2019-nCoV and vaccine risks for antibody-dependent enhancement \(ADE\)](#). SSRN .

Wan, Yushun, et al. (2020). [Molecular mechanism for antibody-dependent enhancement of coronavirus entry](#). Journal of Virology 94(5).

Wang, Sheng-Fan, et al. (2014). “Antibody-dependent SARS coronavirus infection is mediated by antibodies against spike proteins.” *Biochemical and biophysical research communications* 451(2): 208-214.

Yang, Zhi-yong, et al. (2005). Evasion of antibody neutralization in emerging severe acute respiratory syndrome coronaviruses.” *Proceedings of the National Academy of Sciences* 102(3): 797-801.

Yip, Ming Shum et al. (2016). Antibody-dependent enhancement of SARS coronavirus infection and its role in the pathogenesis of SARS.” *Hong Kong Medical Journal* 22(3- Supplement 4): 25-31.

Yip, Ming Shum, et al. (2014). Antibody-dependent infection of human macrophages by severe acute respiratory syndrome coronavirus.” *Virology journal* 11(1): 1-11.

Ein sehr guter Beitrag zu diesem Thema findet sich bei Aletho News: [Is a Coronavirus Vaccine a Ticking Time Bomb?](#)

Quelle: <https://sciencefiles.org/2021/05/02/trojanische-pferde-covid-19-impfung-ein-glucksspiel-mit-der-gesundheit-es-gibt-gute-grunde-das-anzunehmen/>

20210503 DT (<https://stopreset.ch>)